

1. Wir tragen zusammen

a) Was lebt und wächst auf einer Finca?



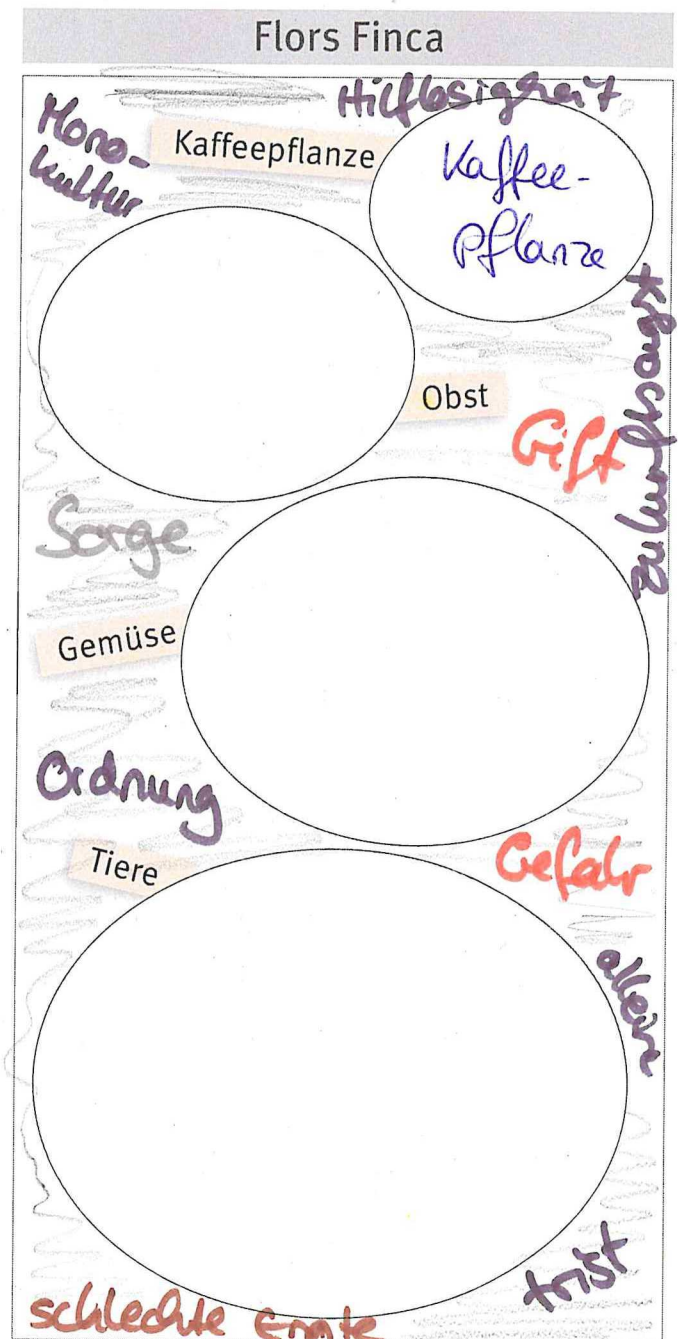
Lies den Comic zur Kinderfastenaktion.

Alexis und Flor wohnen jeweils auf einer **Finca**. Du hast gelesen, dass in Kolumbien so ein Stück Land heißt, auf dem meist auch ein kleines Haus steht und auf dem die Menschen Obst, Gemüse oder Kaffee anbauen.

**HINWEIS**

Die Kaffeeepflanze ist weder ein Obst noch ein Gemüse und bekommt ein eigenes Feld.

Schreibe alles heraus, was auf Alexis' Finca wächst und lebt – und alles, was zu Beginn der Geschichte auf Flors Finca wächst und lebt. Sortiere dabei Obst, Gemüse und Tiere in die Felder.



Betrachte deine Notizen über Alexis' Finca und Flors Finca.

Der größte Unterschied: Bei Alexis wächst und lebt sehr viel.

Bei Flor wächst nur die Kaffeeepflanze.



## b) Wie das Leben auf der Finca ist

Du hast in dem Comic viel über Alexis' Finca erfahren – und viel über Flors Finca.

Stelle diese Informationen in der Tabelle zusammen. Vielleicht gelingt es dir, Informationen, die man gut miteinander vergleichen kann, auf der gleichen Höhe zu notieren.

bei Alexis	bei Flor
Kompost	Gift
Freude	Sorge
Gemeinschaft	alleine
Durch einander	Monokultur
bunt	trist
reiche Ernte	schlechte Ernte
gegenseitige Hilfe	Hilflosigkeit
Zufriedenheit	Zukunftsangst
viel Leben	Gefahr

Betrachte die Tabelle.

Die beiden Fincas sind sehr verschieden und dementsprechend unterscheidet sich auch das Leben von Alexis und Flor.





## b) Wie das Leben auf der Finca ist

Überlege einmal, welche Farbe(n) du für Flors Finca und welche du für Alexis' Finca auswählen würdest. Du kannst dabei auf die Gefühle der beiden Kinder achten und darauf, wie das Leben der beiden beschrieben wird. Wenn du Farbe(n) ausgewählt hast, vergleiche sie mit der Auswahl des Kindes, das neben dir sitzt.

Warum habt ihr euch für diese Farbe(n) entschieden?

Schreibe nun die Informationen mit den Farben um die Felder in Alexis' Finca und Flors Finca.

Dann kannst du die beiden Fincas weiter ausmalen. Doch achte darauf, dass deine Schrift sichtbar bleibt – und dass die Farbe gut zu dem Leben auf der jeweiligen Finca passt!

### ABSCHLUSSBETRACHTUNG

Sicherlich hast du noch weitere Entdeckungen zu dem Leben von Alexis und dem von Flor gemacht:

Alexis Leben ist viel fröhlicher und bunter.  
Alexis bemerkt, dass Flor Hilfe braucht und hilft ihr.  
Die Gemeinschaft, Freundschaft und Hilfe bei Alexis  
Fina ist sehr schön.  
Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung macht froh.

Sicherlich hast du einige Fragen zu dem Leben von Alexis und zu dem von Flor:

- Warum ist Flor so traurig und alleine?
- Warum spritzen Flors Eltern Gift?
- Warum bauen Flors Eltern new Kaffee an?
- Wohin wird der Kaffee verkauft?
- Was wächst alles auf der Finca von Alexis?

## 2. Wir schauen genauer hin - und verstehen mehr

## a) Das Essen



Lies den Comic zur Kinderfastenaktion.

Alexis und Flor wohnen auf dem Land im Süden Kolumbiens auf einer Finca. Ihre Eltern arbeiten als Bäuerinnen und Bauern.

**Was kann Alexis' Familie essen?**

Schreibe alles auf, was du im Comic auf ihrer Finca entdecken kannst:

**TIPP**

Auf Alexis' Finca gibt es so viel, dass du alle Kästchen füllen kannst.

**HINWEIS**

Überall auf der Welt wird das Fleisch von unterschiedlichen Tieren gegessen. In Deutschland essen wir vor allem Fleisch von Rindern, Schweinen oder Hühnern. In anderen Regionen der Welt essen die Menschen kaum Rinder oder Schweine. In Kolumbien, Ecuador, Peru und Bolivien werden andere Tiere gegessen. Dort sind Meer-schweinchen nicht wie bei uns oft Haustiere, sondern sie werden auch gehalten, um ihr Fleisch zu essen.

Guabas	Physalis	Kochbananen	Korbits
Mandarinen	Tomaten	Bohnen	Zucker-schoten
Eier	Honig	Hühner-fleisch	Meer-schweinchen

**Was kann Flors Familie essen?**

Schreibe auf, was du im Comic auf ihrer Finca entdecken kannst:

Kaffee.

Sie können den Kaffee verkaufen und von dem Geld essen kaufen. Aber bei einer schlechten Ernte gibt es nicht viel → Sorge und Unsicherheit

**TIPP**

Wenn das Essen nicht direkt auf der Finca wächst, gibt es Möglichkeiten für die Eltern von Flor, etwas zu essen zu bekommen. Welche könnten das sein?



2. Wir schauen genauer hin – und verstehen mehr

b) Die Tiere



**HINWEIS**

Es gibt so viele Tiere wie in der Tabelle Zeilen vorhanden sind!

Auf Alexis' Finca gibt es viele Tiere. Die Tiere haben jeweils eine bestimmte Aufgabe.

Suche zu jedem Tier eine Aufgabe. Einigen Tieren kannst du mehrere Aufgaben zuweisen. Beachte auch die sehr kleinen Tiere.

Tier	Aufgabe
Bienen	- geben Honig - bestäuben Pflanzen
Hühner	- legen Eier - geben Dünger - können geschlachtet und gegessen werden
Meerschweinchen	- können geschlachtet und gegessen werden - geben Dünger - zum Spielen
Pferd	- Transport - Freizeitbeschäftigung
Hund	- Bewacht das Haus - Spielgefährte
Schmetterlinge	- bestäuben Pflanzen - machen Boh
Käfer	- locken Erde - helfen bei Kompost
Regenwürmer	
Asseln	
weiße Kabbeltiere	

**Tipp**

Suche dir im Internet weitere Informationen über Hühner, Meerschweinchen, Käfer, Asseln, Regenwürmer, Bienen, Schmetterlinge, ...

**Zusatzaufgabe:** Du hast alle Tiere und ihre Aufgaben aufgeschrieben. Male ein Bild, das die Tiere auf dem Hof von Alexis zeigt. Versuche, auch die Aufgaben der Tiere aufzumalen. Achte darauf, welche Aufgaben zusammenpassen und welche Tiere miteinander zu tun haben. Das Bild hat die Überschrift „Alle Lebewesen arbeiten zusammen“.

Auf Flors Finca leben fast keine Tiere. Suche nach Gründen.

Sie bauen nur Kaffee an. Durch das Gift wird der Lebensraum der Tiere zerstört.





## c) Landleben und Stadtleben

Im Comic hast du gelesen, dass Flors Eltern überlegen, in die Stadt zu ziehen. Flor möchte nicht in die Stadt. Sie hat Angst davor. Davon erzählt sie Rucky Reiselustig bei seinem Besuch.

Schreibe auf, was sie erzählt, und versetze dich in Flors Lage. Warum könnte sie Angst haben?  
Schreibe mögliche Gründe auf.

„Ich habe Angst davor, in die Stadt zu ziehen, weil ...

ich da niemanden kenne, weil ich die Vater mag. Meine Eltern finden dort vielleicht keine Arbeit - was sollen sie dort denn arbeiten? Weil wir dort wahrscheinlich nicht mehr in einem Haus wohnen sondern erst mal eine Wohnung finden müssen. Die ist wahrscheinlich klein. Es soll dort schmutzig und gefährlich sein.

Nach dem Besuch auf Alexis' Finca ist Flor überzeugt, dass das Leben auf dem Land viel schöner ist als in der Stadt. Sie erzählt ihren Eltern davon.

Überlege dir möglichst viele Gründe, mit denen sie ihre Eltern überzeugen kann, auf dem Land wohnen zu bleiben.

„Lasst uns auf dem Land bleiben, denn bei Alexis haben wir gesehen, wie schön das Leben hier sein kann. Hier ...

Können wir verschiedene Dinge anbauen. Wir dürfen nicht mehr abhängig sein von Kaffee und Kunstdünger und Pestiziden. Wir können unser Essen selbst anbauen. Wir haben neue Freunde gefunden, die uns unterstützen können und auch die Menschen von der Landpastoral können uns unterstützen.

Flor und ihre Eltern haben von Alexis' Finca gelernt, dass sie alles haben, um auf der Finca gut leben zu können.

Gemeinsam mit ihren Eltern schreibt sie eine Liste, auf der steht, was sie als Nächstes verändern werden.

„Wir können ...

- neue, verschiedene Pflanzen anbauen
- einen Kompost anlegen
- Tipps von den anderen Campesinos und Campesinas holen
- Infos sammeln und „lernen“
- kein Gift mehr einsetzen



3. Wir brauchen zusätzliche Informationen, um Flors Familie wirklich zu verstehen



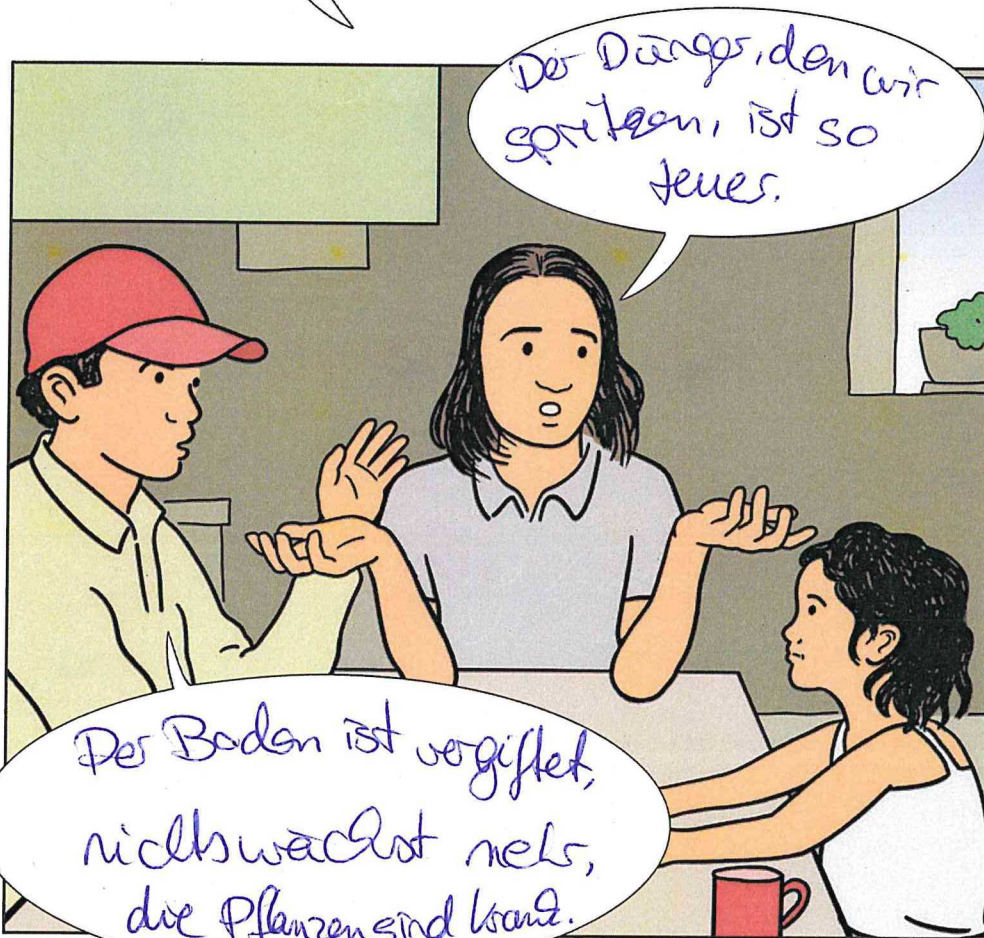
a) Kaffee

Der Kaffeeanbau auf Flors Finca macht den Eltern große Sorgen.

Notiere die Sorgen in den Gedankenblasen.

Es regnet immer  
seltener und wir können  
uns nicht auf den Regen  
verlassen.

Das Gift, das wir  
spritzen, schadet auch  
unserer Gesundheit.



Wir müssen in die  
Stadt ziehen und uns  
dort Arbeit suchen.

Wir arbeiten so hart und  
verdienen so wenig. Wir  
haben kaum noch Geld um  
uns Essen zu kaufen.



3. Wir brauchen zusätzliche Informationen, um Flors Familie wirklich zu verstehen

a) Kaffee

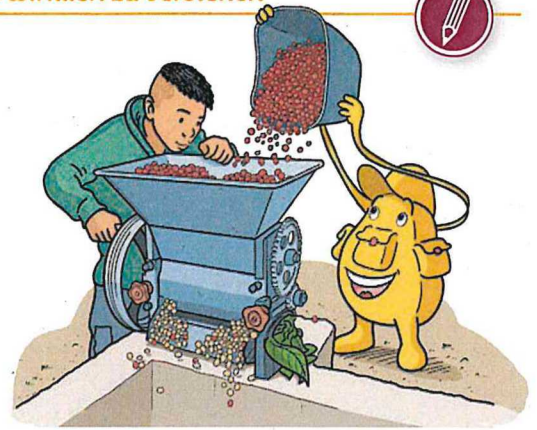


Informiere dich über den Weg der Kaffeebohne.



**Die Kaffeebohne –  
der Weg von der Ernte bis zum Kaffeepulver (5:20):**

Hier notierst du deine Beobachtungen über die Kaffeebauern  
und Kaffeebäuerinnen:



die Arbeit	die Bezahlung	die Aufseher
<ul style="list-style-type: none"> <li>- extrem schwer</li> <li>- Hitze</li> <li>- anstrengend</li> <li>- "Massenproduktion"</li> <li>- "wie Ameisen"</li> <li>- große Mengen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nicht hoch (im Film nicht benannt)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- mächtig - streng</li> <li>- wirken willkürlich und Angst einflößend</li> </ul>

Informiere dich über fairen Kaffeeanbau. Auf dieser Seite findest du viele Informationen:

<https://www.fairtrade-deutschland.de/produkte/kaffee/hintergrund-fairtrade-kaffee>



Kleinbauern und Kleinbäuerinnen sind zu einem sehr großen Anteil von circa 80 Prozent an der Produktion des Kaffees beteiligt.

Folgende Herausforderungen treten dabei auf

- durch den Klimawandel entsteht Kaffeerost und Schädlinge & Krankheiten nehmen zu
- durch den Weltmarktpreis der schwankt
- durch die schwache Verhandlungsposition der Kleinbauern und Kleinbäuerinnen,  
weil sie Handloom schullos ausgeliefert sind und keinen Zugang zu Markt- und Preisinfos haben
- Sie sind von Armut bedroht, weil sie nur kleine Anbauflächen  
und niedrigen Ernteertrag haben
- durch Großkonzerne die den Kaffeemarkt beherrschen
- durch steigende Kosten für landwirtschaftliche Ausgaben / Anschaffungen



## 3. Wir brauchen zusätzliche Informationen, um Flors Familie wirklich zu verstehen



## a) Kaffee

**Markiere die Gedankenblasen der Eltern** von Flor, die ähnliche Herausforderungen ansprechen. Du kannst auch einige zusätzliche Notizen um die Gedankenblasen herum ergänzen.

**Fairtrade** (Fairer Handel) unterstützt die Kleinbauern und Kleinbäuerinnen.

Trage einige der Maßnahmen in die Pfeile ein.

Male in den Kreis das Fairtrade-Siegel. Auf der Internetseite siehst du, wie es aussieht.



Es gibt noch weitere Siegel für den fairen Handel.

Einige werden in diesem Film vorgestellt: <https://www.youtube.com/watch?v=ta9fXWPkvjM>



Welche sind es? Male sie auf.

Gemalte Siegel von:

GEPA  
+ GEPA fair+

WELTLADEN

Naturland  
Fair

WFTO



## b) Kompost

Der Kompost auf Alexis' Finca hat eine wichtige Bedeutung.

Schreibe alles in den Kompost, was dort arbeitet und lebt: Tiere, Pflanzen usw.

Schreibe alles über den Kompost, was auf den Kompost geworfen werden kann.



Schalen von Obst  
& Gemüse  
pflanzliche Essens-  
reste  
Eierschalen

Gras von Rasenmähen  
Pflanzenreste  
Kot von Hühnern  
" Meerschweinchen  
Äste

ca. 1 Jahrzeit

Asseln

Regenwürmer

Bakterien

Käfer

Kleinstlebewesen

schattig

Platz

mehrere Schichten

nicht austrocknen

Informiere dich über das Funktionieren eines Komposthaufens und ergänze dann das Schaubild weiter.  
Schreibe um den Komposthaufen herum, wie der Kompost funktioniert bzw. was er braucht.

Auf Alexis' Finca gehören Kaffee und Kompost zusammen. Pestizide und Gift gibt es auf Alexis' Finca nicht, weil seine Eltern & Großeltern mit Kompost und natürlichem Dünger düngen.

Notiere hier die Vorteile beim Verzicht auf Pestizide und Gift:

spart Geld

gesund für Menschen, Tiere, Pflanzen  
natürlich

unabhängig von anderen

## HINWEIS

Du kannst deine\*n Biologielehrer\*in fragen.

Du kannst dich mit Hilfe dieser Videos informieren:

Coco, der neugierige Affe. (5:12 Min):

<https://kinder.wdr.de/av/video-sachgeschichte---biotonne-100.html>



Wie entsteht Kompost? (6:18 Min):

<https://www.youtube.com/watch?v=qcxv6NUI7zQ>

Sachgeschichten – Biotonne (6:40 Min) Biogasanlage:

<https://www.youtube.com/watch?v=mWRry8gVXJM>







## c) Die Landpastoral

Schaue dir den Film zur Kinderfastenaktion an und/oder lies den Infotext zur Landpastoral (auf der Website [www.kinderfastenaktion.de/materialien](http://www.kinderfastenaktion.de/materialien)).

Nicht nur das Anlegen von Kompost lernen die Campesinas und Campesinos bei den Treffen der Landpastoral. Der Austausch und das gemeinsame Lernen gibt ihnen Mut und Kraft. Was lernen die Menschen noch?

Ergänze die Liste.

### 1. Kompost anlegen.

2. wie Obst & Gemüse am besten wachsen

3. dass es gut ist, verschiedene Sachen zusammen anzupflanzen

4. natürlichen Dünger herstellen

5. Lernen andere Bäuerinnen und Bauern kennen

6. Wie sie aus der Ernte Saatgut gewinnen

7. sich gegenseitig helfen und eine starke Gemeinschaft haben

oder Ernte austauschen  
oder dass Monokultur schlecht ist  
oder dass man auf giftige Pestizide verzichten kann

Die Mitarbeiter\*innen der Landpastoral arbeiten und bekommen dafür einen Lohn.

Hast du eine Idee, wer diesen Lohn bezahlt?

Die Kirchen, weil sie dort angestellt sind, zu einem kleinen Teil, aber zum großen Teil auch Misereor, weil es eine Partnerorganisation von Misereor ist. Die Spenden, die Misereor bekommt, gehen unter anderem an die Landpastoral





# Wir tauschen uns aus über Ruckys Erlebnisse

Rucky Reiselustig hat in Kolumbien Alexis und Flor kennengelernt und ihre Fincas besucht. Dabei hat er viel über das Leben der beiden Kinder erfahren. Ihr habt von den Erlebnissen von Rucky Reiselustig in Kolumbien gelesen und darüber geredet. Einiges habt ihr euch genauer angeschaut.

Nun tauscht ihr euch in Kleingruppen darüber aus.

Haltet eure Ergebnisse fest:



zum Beispiel!

Was wir schön finden – und warum

Naturnähe  
Gemeinschaft  
Hilfe  
Essen auf dem eigenen Land  
alles ist da, was Menschen brauchen

Was uns überrascht hat – und warum

Kaffeeanbau in Monokultur ist nicht gut  
Natürliches Leben kann schön sein  
Bauer sein ist ein sehr anstrengender Job

Was wir auch einmal ausprobieren könnten oder was wir uns bei uns anders wünschen – und warum

Kompost anlegen  
eigenes Obst- und Gemüse anbauen  
Natur mehr genießen und beachten  
einfaches Leben führen  
fair, regional & saisonal ernähren

Was wir erschreckend finden – und warum

Kaffeeanbau ist sehr schwierig und anstrengend  
Kaffeeindustrie ist nicht fair  
oft wird Gift im Kaffeeanbau benutzt  
Bauern sind wichtig für alle Menschen

Worüber wir mehr wissen möchten – und warum

Wie gestaltet sich ein Kompost?  
Was wächst wo an Obst & Gemüse  
Wo gibt es fairen Kaffee (oder Kakao) zu kaufen?

